

**BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG**  
Fachgebiet Gesundheitswesen  
2100 Korneuburg, Bankmannring 5



Bezirkshauptmannschaft Korneuburg, 2100

An alle  
Damen und Herren ÄrztInnen im  
Verwaltungsbezirk Korneuburg

KOA5-I-1887/082  
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen  
3

E-Mail: [gesundheit.bhko@noel.gv.at](mailto:gesundheit.bhko@noel.gv.at)  
Fax: 02262/9025-29571 Bürgerservice: 02742/9005-9005  
Internet: [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at) - [www.noe.gv.at/datenschutz](http://www.noe.gv.at/datenschutz)

Bezug (0 22 62) 9025  
BearbeiterIn Durchwahl Datum  
Anita Kladosky 29585 25. Februar 2020

Betrifft  
Coronavirus 2020, Covid-19 - Epidemiegesetz - Allgemeines

Sehr geehrte Damen und Herren!

In der Anlage werden die Informationsblätter Kontaktpersonen Kategorie I und II sowie die Erklärung zu den Informationsblättern zur Information übermittelt.

Für die Bezirkshauptfrau  
Dr. B a n h e g y i  
Amtsarzt



Dieses Schriftstück wurde amtssigniert.  
Hinweise finden Sie unter:

[www.noe.gv.at/amtssignatur](http://www.noe.gv.at/amtssignatur)

## **Covid19 – INFORMATIONSBLATT** für Personen mit Hoch-Risiko-Exposition (Kategorie I)

Da Sie mit einer an Covid19 erkrankten Person Kontakt hatten, besteht die Möglichkeit, dass Sie mit diesem Virus infiziert worden sind und dieses auch weiterverbreiten könnten. Um eine Ausbreitung der Krankheit zu verhindern, hat Ihnen die Gesundheitsbehörde einen **Absonderungsbescheid** ausgestellt und Sie müssen nachstehende Verhaltensregeln einhalten.

Bleiben Sie bis zum Ende der Absonderung (Bescheid) zuhause und gehen Sie nicht zur Arbeit. Schränken Sie ihre sozialen Kontakte weitestgehend ein und empfangen Sie keinen Besuch.

**Überwachen Sie in diesem Zeitraum Ihren Gesundheitszustand und führen Sie dazu ein Tagebuch.**

- Messen Sie zweimal täglich Ihre Körpertemperatur mit einem Fieberthermometer
- Achten Sie auf Atemwegssymptome (Halsschmerzen, Husten, Atemnot)
- Führen Sie eine Liste jener Personen, mit denen Sie Gesprächskontakte von insgesamt mehr als 15 Minuten hatten

**Wenn Sie beginnen, sich krank zu fühlen** (müde, matt, Muskelschmerzen) und/oder Symptome entwickeln wie Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, sonstige Atemwegs-Symptome, Fieber oder Symptome eines grippeähnlichen Infektes, aber auch Erbrechen und Durchfall bemerken oder aus sonstigen Gründen ärztliche Hilfe benötigen:

- ☞ **Gehen Sie nicht außer Haus, sondern rufen Sie bitte sofort die TELEFONISCHE Gesundheitsberatung 1450 oder die Rettung (Notruf 144) oder Ihren Hausarzt an.**
- ☞ **Geben Sie dabei am Telefon unbedingt an, dass Sie in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem Covid19-Erkrankten hatten bzw. dass Sie einen Absonderungsbescheid der Gesundheitsbehörde bekommen haben.**  
Sie werden dann auf speziellem Wege einer Abklärung zugeführt.
- ☞ **Informieren Sie auch das Gesundheitsamt über jede Änderung Ihres Gesundheitszustands.**

### **Weitere Tipps zum Schutz Ihrer Mitbewohner:**

- Waschen Sie sich häufig die Hände mit Wasser und Seife.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit Einmalhandtücher oder ein eigenes Handtuch, das nur für Sie bestimmt ist.
- Händewaschen ist jedenfalls erforderlich nach dem Niesen und Husten, vor dem Essen und nach jedem Toilettengang.
- Falls vorhanden, verwenden Sie ein Desinfektionsmittel mit begrenzt viruzider Wirkung.
- Behandeln Sie die von Ihnen benützte Toilette, sämtliche von Ihnen benützten Handgriffe in der Wohnung, Armaturen und Flächen täglich mit handelsüblichen chlorhaltigen Reinigern.
- Halten Sie Nies- und Hustenhygiene ein.  
Husten oder Niesen Sie in ein Papiertaschentuch oder in die Ellenbeuge.  
Verwenden Sie ein Papiertaschentuch nur einmal und entsorgen Sie dieses anschließend sofort in einem getrennten Müllbehälter.
- Halten Sie sich möglichst allein in von anderen Mitbewohnern getrennten, gut lüftbaren Räumen auf, wenn Sie mit Personen im gleichen Haushalt zusammenleben.
- Achten Sie im gemeinsamen Haushalt nach Möglichkeit auf eine weitgehende zeitliche und räumliche Trennung zwischen Ihnen und anderen Haushaltsmitgliedern.  
Eine „zeitliche Trennung“ kann z.B. dadurch erfolgen, dass die Mahlzeiten nicht gemeinsam, sondern zeitlich versetzt nacheinander eingenommen werden.  
Eine räumliche Trennung kann z.B. dadurch erfolgen, dass Sie sich in einem anderen Raum als die anderen Haushaltsmitglieder aufhalten und schlafen.  
Benützen Sie getrennte Sanitärräume (Bad, Dusche, WC), wenn zwei solche Räume vorhanden sind oder halten Sie bei Vorhandensein von nur einem Badezimmer zumindest eine zeitlich versetzte Benützung ein.
- Tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz bei Kontakt mit anderen Personen oder halten Sie – wenn Sie keine solche Gesichtsmaske haben – einen Mindestabstand von 2 Metern zu jeder Person ein.

Diese Maßnahmen dienen dazu, das Risiko einer Verbreitung dieser Erkrankung zu reduzieren.

**Weitere Informationen** können Sie erhalten:

**Auf der Homepage des Sozialministeriums**

<https://www.sozialministerium.at/Services/News-und-Events/Coronavirus.htm>

**Auf der AGES-Homepage** (Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit)

<https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/>

**Telefonisch bei der Hotline der AGES:**

**0800 555 621** – Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr

Expertinnen und Experten der AGES beantworten Fragen rund um das Corona-Virus.



## COVID-2019 – INFORMATIONSBLATT für Personen mit Niedrig-Risiko-Exposition (Kategorie II)

Da Sie möglicherweise mit einer an COVID-2019 erkrankten Person unbewusst Kontakt hatten, besteht die Möglichkeit, dass Sie mit diesem Virus in Kontakt gekommen und infiziert worden sind und dieses Virus auch weiterverbreiten könnten.

Um eine Ausbreitung der Krankheit zu verhindern, müssen Sie für die nächsten 14 Tage die nachstehenden Empfehlungen befolgen.

- **Schränken Sie ihre sozialen Kontakte freiwillig weitestgehend ein und empfangen Sie keinen Besuch, der nicht unbedingt notwendig ist.**
- **Besuchen Sie keine Massenveranstaltungen, meiden Sie Versammlungsorte und Gemeinschaftseinrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Vereinslokale, Gaststätten und benützen Sie keine öffentlichen Verkehrsmittel.**
- **Wenn Sie einem Beruf nachgehen, der notwendigerweise mit einem häufigen Kontakt zu anderen Personen verbunden ist (Kindergarten, Hort, Schule, Internat usw.), dann teilen Sie das bitte unbedingt der Gesundheitsbehörde mit.**

Es kann notwendig werden, dass Ihnen die Gesundheitsbehörde aufgrund besonderer Gegebenheiten einen **Bescheid mit Verkehrsbeschränkung** ausstellt oder bereits ausgestellt hat, im dem besondere Maßnahmen und Bedingungen angeführt sind, die Sie einhalten müssen.

**Überwachen Sie in den kommenden 14 Tagen Ihren Gesundheitszustand und führen Sie dazu ein Tagebuch.**

- Messen Sie zweimal täglich Ihre Körpertemperatur mit einem Fieberthermometer
- Achten Sie auf Atemwegssymptome (Halsschmerzen, Husten, Atemnot)
- Führen Sie eine Liste jener Personen, mit denen Sie Gesprächskontakte von insgesamt mehr als 15 Minuten hatten

**Wenn Sie beginnen, sich krank zu fühlen** (müde, matt, Muskelschmerzen) und/oder Symptome entwickeln wie Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, sonstige Atemwegs-Symptome, Fieber oder Symptome eines grippeähnlichen Infektes, aber auch Erbrechen und Durchfall bemerken oder aus sonstigen Gründen ärztliche Hilfe benötigen:

☞ **Gehen Sie nicht außer Haus, sondern rufen Sie bitte sofort die TELEFONISCHE Gesundheitsberatung 1450 oder die Rettung (Notruf 144) oder Ihren Hausarzt an.**

☞ **Geben Sie dabei am Telefon unbedingt an, dass Sie in den letzten 14 Tagen möglicherweise unbewussten Kontakt zu einem COVID-2019-Erkrankten hatten bzw. dass Sie einen Verkehrsbeschränkungsbescheid der Gesundheitsbehörde bekommen haben.**

Sie werden dann auf speziellem Wege einer Untersuchung/Abklärung zugeführt.

 **Informieren Sie auch das Gesundheitsamt über jede Änderung Ihres Gesundheitszustands.**

### **Weitere Tipps zum Schutz Ihrer Mitbewohner:**

- Waschen Sie sich häufig die Hände mit Wasser und Seife.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit Einmalhandtücher oder ein eigenes Handtuch, das nur für Sie bestimmt ist.
- Händewaschen ist jedenfalls erforderlich nach dem Niesen und Husten, vor dem Essen und nach jedem Toilettengang.
- Falls vorhanden, verwenden Sie ein Desinfektionsmittel mit begrenzt viruzider Wirkung.
- Behandeln Sie die von Ihnen benützte Toilette, sämtliche von Ihnen benützten Handgriffe in der Wohnung, Armaturen und Flächen täglich mit handelsüblichen chlorhaltigen Reinigern.
- Halten Sie Nies- und Hustenhygiene ein.  
Husten oder Niesen Sie in ein Papiertaschentuch oder in die Ellenbeuge.  
Verwenden Sie ein Papiertaschentuch nur einmal und entsorgen Sie dieses anschließend sofort in einem getrennten Müllbehälter.
- Halten Sie sich möglichst in von anderen Mitbewohnern getrennten, gut lüftbaren Räumen auf, wenn Sie mit Personen im gleichen Haushalt zusammenleben.
- Tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz bei Kontakt mit anderen Personen oder halten Sie – wenn Sie keine solche Gesichtsmaske haben – beim Sprechen einen Mindestabstand von 2 Metern zu jeder Person ein.

Diese Maßnahmen dienen dazu, das Risiko einer Verbreitung dieser Erkrankung zu reduzieren.

**Weitere Informationen** können Sie erhalten:

**Auf der Homepage des Sozialministeriums**

<https://www.sozialministerium.at/Services/News-und-Events/Coronavirus.htm>

**Auf der AGES-Homepage (Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit)**

<https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/>

**Telefonisch bei der Hotline der AGES:**

**0800 555 621** – Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr

Expertinnen und Experten der AGES beantworten Fragen rund um das Corona-Virus.

## **Erklärung zu Informationsblatt COVID-2019**

### **NIEDRIGRISIKO**

Es handelt sich um Personen mit möglichem Kontakt zu an COVID-2019-Erkrankten, wobei es sich um keinen direkten Kontakt und auch um keinen bewussten Kontakt gehandelt hat, wie z.B. gemeinsamer Aufenthalt im selben Raum (Klassenzimmer, Arbeitsplatz, Transportmittel).

Flugpassagiere, die sich mit einem COVID-2019-Erkrankten im selben Flugzeug befunden haben, jedoch nicht in derselben Sitzreihe mit diesem und auch nicht in den 2 Reihen davor oder dahinter.

Weiters Krankenhauspersonal das sich mit einem COVID-2019-Erkrankten im selben Raum aufgehalten hat, jedoch eine Distanz von 2 Metern zum Erkrankten nie unterschritten hat und Krankenhauspersonal mit einem Kontaktabstand von weniger als 2 Metern, wobei aber während des gesamten Kontakts adäquate

Schutzmaßnahmen eingehalten wurden

und Laborpersonal, das mit vermehrungsfähigen COVID-2019 arbeitet und adäquate Schutzmaßnahmen eingehalten hat.

Weiters Reiserückkehrer aus China.

### **HOCHRISIKO**

Es handelt sich um Personen mit Kontakt zu Erkrankten und/oder deren Atemwegs-Sekreten durch Anhusten oder An-Niesen oder während eines kumulativ mindestens 15minütigen Gesprächs mit direktem Gesichtskontakt („face-to-face“), z.B.: mit Personen im selben Haushalt oder medizinisches Personal im Rahmen der Pflege oder medizinischen Untersuchung mit einem Abstand von weniger als 2 Meter ohne Schutzausrüstung.

Weiters Personen mit direktem (physischen) Kontakt („kissing contact“, Mund-zu-Mund-Beatmung) oder mit direktem Kontakt zu Erbrochenem oder Stuhl.

Weiters Flugpassagiere, die in derselben Reihe wie ein COVID-2019-Erkrankter oder in den 2 Reihen davor oder dahinter gesessen sind unabhängig von der Flugzeit sowie

Crew-Mitglieder oder andere Passagiere, sofern eine der oben angeführten Kontaktarten zutrifft